

Kreisliga Gr. 1

TV 1892 Großen-Linden IV : TSG 1893 Leihgestern II

Freitag, 29.09.2023, 20:15 Uhr

Kostka beendet mit Sieg das Spiel

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TV 1892 Großen-Linden IV im Spiel der Kreisliga Gr. 1 gegen die TSG 1893 Leihgestern II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:16 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Doppeln. Genügend spielerische Mittel hatten Kostka / Schmiedhofer letztlich an der Hand, um Drechsler / Faber zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Cebulla / Holland-Nell Spengler / Drechsler in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Herr / Dietz gegen Mokry / Schamoni zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Martin Cebulla hatte im Einzel gegen Willi Drechsler am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Dennis Kostka gegen Marco Spengler hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Kai-Uwe Herr konnte im Spiel gegen Klaus Faber einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Christian Dietz gelang es Lukas Drechsler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Dietz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. David Schmiedhofer hatte gegen Florian Schamoni, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:7, 11:8, 11:8 keine Probleme. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Ingo Holland-Nell eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Ingo Holland-Nell gewann gegen Tobias Mokry mit 3:2. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. Wenig Gegenwehr leistete dagegen Martin Cebulla beim 10:12, 5:11, 7:11 gegen Marco Spengler. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht einen Satzgewinn überließ Dennis Kostka seinem Gegner Willi Drechsler beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1892 Großen-Linden IV am 05.10.2023 gegen den Gießener SV VI möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 06.10.2023 gegen die TSF Heuchelheim 1888 III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1892 Großen-Linden IV

Doppel: Kostka / Schmiedhofer 1:0, Cebulla / Holland-Nell 1:0, Herr / Dietz 1:0

Einzel: M. Cebulla 1:1, D. Kostka 1:1, K. Herr 1:0, C. Dietz 1:0, D. Schmiedhofer 1:0, I. Holland-Nell



1:0

TSG 1893 Leihgestern II

Doppel: Spengler / Drechsler 0:1, Drechsler / Faber 0:1, Mokry / Schamoni 0:1

Einzel: M. Spengler 2:0, W. Drechsler 0:2, L. Drechsler 0:1, K. Faber 0:1, T. Mokry 0:1, F. Schamoni

0.1